Fiedler Beck Ingenieure AG

AVEA MHKW Leverkusen GmbH & Co.KG Neubau Maschinenhaus in Müllheizkraftwerk (MHKW)

Die AVEA MHKW Leverkusen GmbH & Co. KG betreibt auf ihrem Gelände seit 1970 ein Müllheizkraftwerk (MHKW) zur Erzeugung von Wärme und Elektrizität. Zur Verbrennung der jährliche ca. 210.000 Tonnen Müll stehen 3 Verbrennungslinien zur Verfügung. Mit dem durch die Verbrennung erzeugten Dampf werden über eine Turbine jährlich ca. 10.000 MWh Strom und über nachgeschaltete Fernwärmetauscher ca. 138.000 MWh Fernwärme in das Netz der Energieversorgung Leverkusen ausgekoppelt. Überschüssiger Dampf wird nach dem Durchströmen der Turbine in der Luftkondensations-Anlage kondensiert.

Die AVEA GmbH & Co. KG beabsichtigte, das MHKW Leverkusen in einzelnen Schritten zu modernisieren. In einem ersten Schritt wurde eine neue Turbine (Turbine 3) mit Luftkondensator (LUKO) errichtet.

Für die Aufstellung der neuen Turbine wurde der Neubau eines neuen Maschinenhauses erforderlich. Für die Umwandlung des zusätzlich erzeugten Dampfes in wiederverwendbares Kondensat war der vorhandene LUKO zu ersetzen. Zusätzlich wurde ein neuer LUKO mit 6 Lüftereinheiten hinter dem neuen Maschinenhaus errichtet.

Für die Erstellung der Frischdampftrasse zwischen Kesselhaus und Maschinenhaus wurde eine begehbare Rohrbrücke in Stahlfachwerkbauweise errichtet.

- Bauherrschaft AVEA MHKW Leverkusen GmbH & Co.KG
- Auftraggeber AVEA MHKW Leverkusen GmbH & Co.KG
- Zeitraum 2008 - 2012
- Investitionssumme n.v.

Leistungen Fiedler Beck Ingenieure

- HOAI-Leistungsphasen 1-9
- Technische Gebäudeausrüstung